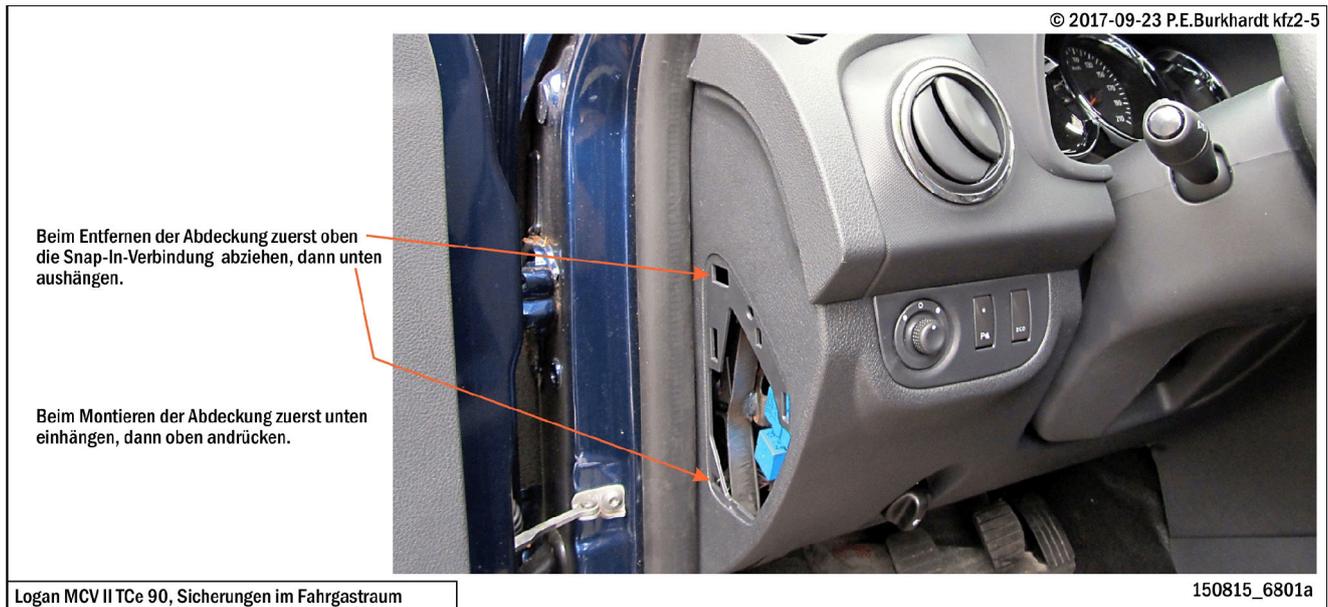


Kfz-Reparatur am Dacia Logan

- Sicherungsbelegung Fahrgastraum
- Sicherungsbelegung Motorraum
- Lampenbestückung
- Wartungsplan
- Ölwechsel
- Wechsel des Innenraum-Luftfilters
- Wechsel des Motor-Luftfilters



Sicherungsbelegung Fahrgastraum

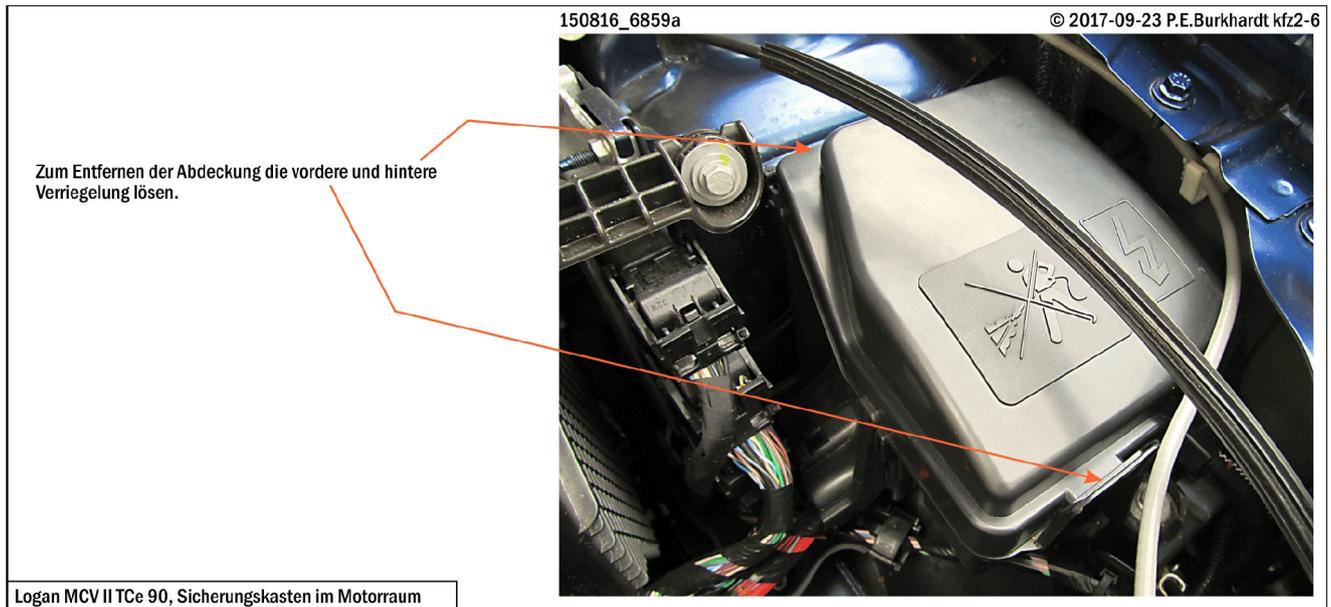


Logan MCV II TCe 90 Celebration (2015) © 2015-08-13 P.E.Burkhardt kfz2-1

6774a

<p>D+ ist Dauer-Plus (Klemme 30, rt) D+K ist Dauer-Plus über Kombischalter an der Lenksäule G+ ist geschaltetes Plus (Klemme 15, ge) in [] gilt für anderes Modell</p> <p>Belegung gültig für X52 (Logan II und Sandero)</p> <p>Logan MCV II TCe 90, Sicherungsbelegung Fahrgastraum</p>	<p>Relais: A Innenraumgebläse B Heckscheibenheizung</p>	<p>F1 30A G+ Fensterheber vorn F2 10A D+K Fernlicht links F3 10A D+K Fernlicht rechts F4 10A D+K Abblendlicht links F5 10A D+K Abblendlicht rechts F6 5A D+K Standlicht links F7 5A D+K Standlicht rechts, Handschuhfach, Schalter und Instrumentenlicht ---- F8 30A G+ Fensterheber hinten F9 7.5A D+K Nebelschlussleuchte F10 15A D+K Signalhorn F11 20A D+ Zentralverriegelung F12 5A D+ ABS-ESP Steuergerät, Bremslichtschalter F13 10A D+ Deckenleuchte, Fensterheber mit Impulsfunktion, Klimaanlage, Gepäckraumleuchte ? F14 leer [5A D+ Lenkradwinkelsensor] ---- F15 15A G+ Rückfahrcheinwerfer, Scheiben-Wisch-Waschanlage F16 15A G+ Tempomat, beheizbarer Außenspiegel, Heckscheibe, Gurt-Warnlampe, Einparkhilfe, Multimedia, beheizb. Frontscheibe F17 7.5A G+ Kombischalter Tagfahrlicht F18 7.5A G+ Bremsleuchten F19 5A G+ UCH, Instrumententafel, Einspritzsteuergerät, Benzinpumpe-Relais F20 5A G+ Airbag-Steuergerät F21 7.5A G+ Trennen des Kraftstoffkreislaufs [und/ oder des LPG-Kreislaufs] F22 5A G+ Servolenkung F23 leer [20A D+ reserviert für AHK] ---- F24 15A G+ Blinkleuchten ? F25 5A D+ UCH: Zentralelektronik F26 15A D+ UCH: Zentralelektronik F27 20A D+ Bedieneinheit=Kombischalter am Lenkrad F28 leer [reserviert für Zusatzausrüstung] F29 25A D+ Bedieneinheit=Kombischalter am Lenkrad F30 leer F31 10A D+ Instrumententafel F32 7.5A G+ Radio, UCH, Innenraumgebläse Relais ---- F33 15A G+ Zigarettenanzünder F34 15A D+ EOBD Diagnose-Anschluss, Radio-Anschluss F35 5A D+ beheizbarer Außenspiegel Relais F36 5A D+ elektrische Außenspiegel ---- F37 30A Anlasser F38 30A G+ Scheibenwischer, Wisch-Wasch-Anlage F39 40A D+ Fahrgastraum-Gebläse über Relais 233</p>
--	---	---

Sicherungsbelegung Motorraum



Logan MCV II TCe 90 Celebration (2015) © 2015-08-13 P.E.Burkhardt kfz2-3

Haupt-Sicherungen SiA:
 F1 15A Kombischalter Lenksäule
 F2 leer [15A Sitzheizung]
 F3 30A Heckscheibenheizung
 F4 25A ABS-ESP
 F5 60A Sicherungskasten Fahrgastraum
 F6 60A Sicherungskasten Fahrgastraum
 F7 50A ABS-ESP

Sicherungen SiB:
 F1 leer [30A Anlasser-Relais 232 für Quickshift-Automatik]
 F2 leer
 F3 15A Kupplung Klimakompressor, Kühlerventilator langsame Stufe
 F4 25A Einspritzsteuerung Kraftstoffversorgung
 F5 40A Kühlerventilator Stufe 2 Klimaanlage
 F6 leer [70A Quickshift-Automatik oder 20A Gasanlage]
 F7 80A Servolenkung

Sicherungen und Dioden unterhalb Relais ABC:
 D1 Diode Klimakompressor
 D2 leer [Diode Kühlerventilator]
 3 leer
 4 leer
 5 Si 15A Schutzrelais für Kraftstoffeinspritzung
 6 leer
 7 leer
 8 leer

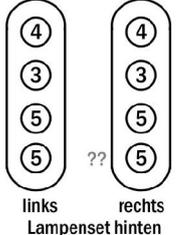
Relais:
 A Einspritzung Benzin [Diesel]
 B Klimakompressor [Kühlerventilator bei ohne Klima]
 C Kraftstoffpumpe
 1389 leer [Zubehör]
 232 leer [Anlasser-Relais Quickshift-Automatik]

in [] gilt für anderes Modell

Logan MCV II TCe 90, Sicherungsbelegung Motorraum 6841a

Lampenbestückung

© 2015-08-15 P.E.Burkhardt kfz2-2

<p>① Scheinwerfer (Abblend-/Fernlicht) 2x Quelle: orig. Autolampe (Beschriftung) Osram Bilux 64193 Halogen H4U37R E1 00801 w4Y5 60/55W</p> <p>② Tagfahrleuchte (im Scheinwerfer, Tag-/Standlicht) 2x Quelle: BA, amazon Osram 7515-02B W21/5W, Sonderlampe, 21/5W</p> <p>③ Blinkleuchte (je 1x im Scheinwerfer, je 1x hi li/re, 2. von oben) 4x Quelle: BA, amazon Osram 7507-02B gelb, Sockel BAU15s, PY21W, 21W</p> <p>④ Rück-/Bremslicht (1x hi li/re, 1. von oben) 2x Quelle: BA, amazon Osram 7528-02B, Sockel BAY15d, P21/5W, 21/5W</p> <p>⑤ Rückfahrcheinwerfer (1x hi li/re, 3. von oben) 2x Nebelleuchte (1x hi li, 4. von oben) 1x Zusatz-Bremsleuchte (hi mi) 1x (öffnen, prüfen) Quelle: BA, amazon Osram 7506-02B, Sockel BA15s, P21W, 21W</p> <p>⑥ Innenraumleuchte (am Spiegel) 1x Laderaumleuchte (hi li) 1x Kennzeichenleuchte (hi mi) 2x Quelle: BA, amazon Osram 2825-02B, Sockel W2.1x9.5d, W5W, 5W</p> <p>⑦ Nebelscheinwerfer (li/re) 2x Quelle: BA, amazon Sockel PGJ19-3(?), Lampe H16LL (It.BA), 19W prüfen</p>	 <p>① Bilux H4U37R 60/55W</p>  <p>② Osram 7515-02B W21/5W</p>  <p>③ Osram 7507-02B BAU15s PY21W</p>  <p>④ Osram 7528-02B BAY15 P21/5W</p>  <p>⑤ Osram 7506-02B BA15s P21W</p>  <p>⑥ Osram 2825-02B W2.1x9.5d W5W</p>  <p>⑦ Nebelscheinwerfer (li=re) Osram 64219 H16+ (H16LL It. BA), 19W</p>  <p>6910</p>	 <p>links rechts Lampenset hinten</p>
---	--	--

Logan MCV II TCe 90, Lampen

Wartungsplan

Logan MCV II TCe 90 Celebration (2015) Wartungsprogramm (nur Europa)												© 2017-09-25 P.E.Burkhardt kfz2-0		
Erforderliche Maßnahme, je nachdem, welche Grenze zuerst erreicht ist	Alle (km) oder	im Jahr												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Wartung lt. Liste	20.000	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Austausch des Motoröls	20.000	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Austausch des Reinluftfilters Fahrgastraum	20.000	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Austausch des Ölfilters	20.000	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Austausch der Zündkerzen	60.000				X					X			X	
Austausch des Luftfilters	60.000				X					X			X	
Kontrolle und Entstauben der Trommelbremsbeläge	80.000													
Austausch der Bremsflüssigkeit	120.000				X					X			X	
Austausch der Kühlflüssigkeit	120.000					X					X			
Austausch der Aggregate-Rillenriemen und Rollen	120.000						X						X	
Austausch des Kraftstofffilters	120.000													
Erforderliche Maßnahmen bei jeder Wartung:														
1. Reinitialisierung Warnmeldung Ablasen & Befüllen Motoröl														<input type="radio"/>
2. Antikorrosionskontrolle														<input type="radio"/>
3. Kontrolle des Auspuffrohrs														<input type="radio"/>
4. Füllstand, Zustand und Dichtigkeit des Kreislaufes der hydraulischen Lenkhilfe kontrollieren (falls vorhanden)														<input type="radio"/>
5. Kontrolle von Füllstand, Zustand und Dichtigkeit des Kühlflüssigkeitssystems														<input type="radio"/>
6. Kontrolle von Füllstand, Zustand und Dichtigkeit des Brems-/Kupplungssystems												(B)	(K)	<input type="radio"/>
7. Füllstand, Zustand und Dichtigkeit der Kreisläufe des Quickshift-Getriebes kontrollieren (falls vorhanden)														<input type="radio"/>
8. Kontrolle des Zustands und der Dichtigkeit von Manschetten/Silentblöcken/Kugelgelenken/Stoßdämpfern										(M)	(Si)	(K)	(S)	<input type="radio"/>
9. Zustand und Druck der Reifen und Sicherheit der Räder prüfen														<input type="radio"/>
10. Vorhandensein der Ventilkappen für die Radventile kontrollieren														<input type="radio"/>
11. Kontrolle des Verschleißes von Brems Scheiben und -belägen												(v)	(h)	<input type="radio"/>
12. Kontrolle der Signalanlage und der Außen-/Innenbeleuchtung												(a)	(i)	<input type="radio"/>
13. Zustandskontrolle der Frontscheibe und Außenspiegel												(F)	(A)	<input type="radio"/>
14. Kontrolle der Scheibenwischerblätter und der Füllstände der Scheibenwaschanlage														<input type="radio"/>
15. Vorhandensein der Aufkleber für die Airbags und den Motorraum überprüfen														<input type="radio"/>
16. Funktionskontrolle der Warnleuchten an der Instrumententafel														<input type="radio"/>
17. Dokumentation und Positionierung des Wartungsaufklebers														<input type="radio"/>
Motoröl	Ölqualität bei Außentemperatur bis											Bremsflüssigkeit		
Standard: ACEA A3/A4	-15°C 10W40, 5W30											DOT 4+, ISO CLASS 6, NORME RENAULT: 03-50-006		
Füllmenge: 4,1 Liter	-20°C 10W40, 5W30													
Zulassung: RN0700/RN0710	-25°C 5W30, 5W40											Kühlflüssigkeit		
	-30°C 0W30, 0W40											GLACEOL RX type D		
Logan MCV II TCe 90, Wartungsprogramm (2015, Europa)												Wartungstext nach fahrzeugspezifischem Datenblatt für Garantie und Service (Dacia Logan II MCV)		

Ölwechsel

Vorgaben des Herstellers

Lt. Hersteller sind für den Dacia Logan II TCe 90 (Bj. 2015) Ölwechselintervalle von 20.000 Kilometer oder maximal 1 Jahr (je nachdem, was eher zutrifft) vorgesehen. Mir persönlich erscheinen besonders die 20.000 km sehr hoch. Zwar lassen moderne und der Renault-Spezifikation folgende Öle eine hohe Laufleistung zu, sind aber entsprechend meiner Erfahrung trotzdem nicht unbegrenzt für Schwebeteilchen aufnahmefähig.

Eine große Rolle spielt natürlich der Ölfilter. Auch da gibt es unterschiedliche Qualitäten (Filterfähigkeit bezüglich Partikelgröße) und Bauformen (Oberfläche des Filterfilzes, je größer, desto besser). Es sollte unbedingt ein von Renault empfohlener Qualitätsfilter verwendet werden.

Der Logan II MCV ist mit einer Vorrichtung zur Überprüfung der aktuellen Ölqualität ausgestattet. Sinkt die Ölqualität vor Ablauf o.g. Grenzen zu sehr ab, gibt der Bordcomputer eine Warnung aus und fordert zu einer vorgezogenen Wartung auf. Dieser Fall kann aufgrund besonderer Einsatzbedingungen des Fahrzeugs auftreten. Der Hinweis steht im "Fahrzeugspezifischen Datenblatt für Garantie und Service". Was genau erfasst bzw. gemessen wird, ist mir allerdings nicht bekannt.

Meine Erfahrungen

In Urzeiten des Viertaktmotors musste jeder neue (oder generalüberholte) Motor eingefahren werden, damit sich verschiedene Teile (Kolben, Kurbelwelle, Ventile) einlaufen konnten. Dieses Einlaufen bedeutete aber schon einen Materialabtrag, der auch als Verschleiß bezeichnet werden kann. Diese Verschleißpartikel finden sich dann im Öl wieder.

Bei den heutigen modernen Motoren ist das Einfahren nicht mehr nötig. Die Fertigungstoleranzen der reibenden Teile sind so gering, dass sie auch ohne Einfahren zueinander "passen". Höchstens Kolbenringe unterliegen einer gewissen Anpassung an die Zylinderwand, was aber keinen Nachteil bezüglich Verschleißfestigkeit darstellt. Moderne Motoren können von Anfang an hoch belastet werden. Allerdings empfehlen alle Hersteller, zumindest die ersten tausend Kilometer die Grenzwerte nicht auszuschöpfen. Maximalgeschwindigkeit und dauerndes Bergfahren sind nicht empfehlenswert.

Die vorgenannten Fakten im Hinterkopf kontrollierte ich bei Kilometerstand 3.900 den Ölstand und vor allem das Aussehen des Öls. Es war ziemlich dunkel geworden, zwar noch nicht schwarz, aber vergleichbar mit der Ölfarbe meines Vorgängerautos Opel Omega nach 10.000 Kilometern. Kurz danach machte ich Ölwechsel, trotz der anderslautenden Herstellerangaben.

Dass auch beim neuen Dacia mit TCe90-Motor (zumindestens bei meinem Fahrzeug) anfangs eine höhere Belastung des Öls erfolgt, ist durch den Umstand bewiesen, dass beim nächsten Ölwechsel nach einem Jahr und etwa 9.000 Kilometern (also Kilometerstand 12.900) die Ölfarbe heller war als beim ersten Wechsel mit 3.900 Kilometern. Das ist bedenklich, hatte ich doch das Fahrzeug anfangs recht schonend behandelt.

Für mich steht deshalb fest, der Ölwechsel wird jährlich, spätestens aber nach 10.000 Kilometern durchgeführt. Natürlich sind das entsprechende Mehrkosten, die aber gerade mal eine Tankfüllung ausmachen (bei Eigenleistung inkl. Ölfilter und Hebebühne ca. 55 Euro).

Vorgaben nach Datenblatt zum Dacia Logan II MCV für Europa (Auszug, eigenes Material)

Ölsorte:	5W40 oder 5W30 für max. -25°C, Ölsorte 5W30 oder 10W40 für max. -20°C
Ölsorte original:	ELF evolution 900 SXR 5W-40
Ölsorte benutzt:	Liqui Moly 3864 Leichtlauf High Tech Motoröl 5W-40, ARAL HIGH TRONIC SAE 5W-40
Ölmenge:	4,1 Liter
Ölspezifikation:	ACEA A3/B4 bzw. Renault-Zulassung RN0700/RN0710
Ölfilter:	Original RENAULT-Filter (Nr. nicht bekannt)
Ölfilter benutzt:	COOPERS FIAAM FILTERS EA6086ECO, inkl. Rund-Dichtring

Hinweis zum Dichtring der Öl-Abluss-Schraube

Das beschriebene Neufahrzeug war mit einem Kupfer-Dichtring geliefert worden. Lt. Hersteller wird aber die im nächsten Bild gezeigte Metall-Elastomer-Dichtung empfohlen. Sowohl Cu-Dichtring als auch alternativ der Metall-Elastomer-Dichtring müssen bei jedem Ölwechsel erneuert werden, damit der Öl-Abluss zuverlässig dicht ist (und bleibt!).

Benötigtes Material und Werkzeuge

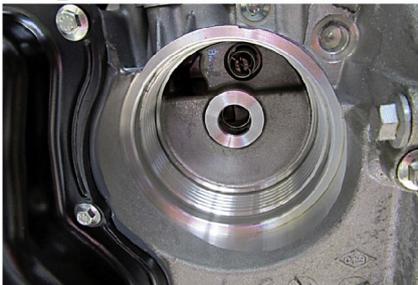
- 5-Liter-Kanister Öl 5W-40, spezifiziert für RN0700/RN0710
- Ölfilter (inkl. Runddichtung), Typ siehe oben (Kasten)
- Dichtring für Öl-Ablass-Schraube (siehe Bild)
- Vierkantschlüssel 8 mm für Öl-Ablass-Schraube
- 10er und 27er Nuss, Drehmomentschlüssel 25 Nm, Öl-Einfülltrichter

**Ölwechsel, Arbeitsschritte**

1. Motor warmfahren (Weg zur Hobby-Werkstatt mit Hebebühne reicht)
2. Öl-Einfüllschraube (Motorraum) öffnen und Auto anheben (Hebebühne)
3. Motor-Bodenabdeckung demontieren, dazu die 8 Schrauben mit 10er Nuss entfernen
4. Öl-Auffanggefäß unter Öl-Ablass-Schraube stellen
5. Handschuhe anziehen (heißes Öl!), Öl-Ablass-Schraube entfernen (8er Vierkantschlüssel) und Öl ablassen
6. Öl-Auffanggefäß auch unter den Ölfilter stellen
7. Ölfilter-Gehäuse abschrauben (27er Nuss oder Maulschlüssel)
8. Ölfilter abnehmen (ist nur aufgesteckt)
9. Ölfilter-Gehäuse mit neuem Rund-Dichtring versehen, Dichtring mit Öl einstreichen
10. Neuen Ölfilter aufstecken
11. Ölfilter-Gehäuse wieder anschrauben, lt. Vorgabe mit 25 0/-5 Nm
12. Öl-Ablass-Schraube wieder einschrauben, dabei neuen Dichtring verwenden
13. Öl-Auffanggefäß entfernen
14. Motor-Bodenabdeckung montieren
15. Auto ablassen
16. 4,1 Liter Öl einfüllen (Trichter verwenden), dabei Ölstand kontrollieren
17. Öl-Einfüllschraube verschließen, Öl-Mess-Stab setzen, dann Auto kurz anlassen, damit der Ölfilter sich füllt. Danach Motor wieder abstellen, Zündung AUS.
18. Nach kurzer Wartezeit Ölstand erneut kontrollieren, ggf. nachfüllen bis max. zur oberen Marke des Ölmesstabes (Überfüllung unbedingt vermeiden!)
19. Wartungsintervall-Anzeige zurücksetzen: Zündung EIN, am Bordcomputer Kilometeranzeige für nächste Wartung auswählen, Wahlknopf etwa 10 Sekunden lang drücken. Ergebnis: Kilometeranzeige zur nächsten Wartung wird auf 20.000 zurückgesetzt.

Weitere Informationen siehe folgende Bilder

<p>170922_144758a</p>  <p>Öl-Einfüllschraube öffnen oder Öl-Mess-Stab lüften, damit das Öl beim Ablassen gut abfließt.</p> <p>Logan MCV II TCe 90, Ölwechsel (1)</p>	<p>170922_145456a</p>  <p>Zur Demontage der unteren Motorabdeckung 8 Schrauben entfernen (10er Nuss)</p>	<p>150909_6922a © 2017-09-23 P.E.Burkhardt kfz2-7</p>  <p>Motorabdeckung entfernt, Ölfilter und Ablass-Schraube sind ebenfalls entfernt.</p>
---	--	---

<p>150909_6933a</p>  <p>Öl-Ablass-Schraube, hier mit einer Cu-Dichtung (war so bestückt bei Neulieferung des Autos)</p> <p>Logan MCV II TCe 90, Ölwechsel (2)</p>	<p>150909_6915a</p>  <p>Öl-Filtergehäuse und Filter entfernt</p>	<p>150909_6918a © 2017-09-23 P.E.Burkhardt kfz2-8</p>  <p>Die Bohrung dient zur Aufnahme des Ölfilter-Zapfens.</p>
--	--	---

<p>150909_6924a</p>  <p>Ölfilter gesteckt</p> <p>Logan MCV II TCe 90, Ölwechsel (3)</p>	<p>150909_6926a</p>  <p>Öl-Filtergehäuse halb eingeschraubt</p>	<p>150909_6930a © 2017-09-23 P.E.Burkhardt kfz2-9</p>  <p>Filtergehäuse mit 25 0/-5 Nm anziehen, 27er Nuss</p>
--	---	---

<p>170922_145048a</p>  <p>Ein Trichter sollte immer verwendet werden.</p> <p>Logan MCV II TCe 90, Ölwechsel (4)</p>	<p>170922_144856a</p>  <p>Noch zu wenig Öl.</p>	<p>170922_144914a © 2017-09-23 P.E.Burkhardt kfz2-10</p>  <p>Öl maximal bis zur oberen Kerbe einfüllen.</p>
--	---	--

Hinweis zum Ölfilter-Gehäuse

Der Rund-Dichtring muss sorgfältig, unverdreht und unbeschädigt in der dafür vorgesehene Rille des Ölfilter-Gehäuses positioniert werden. Beim Anschrauben des Ölfilter-Gehäuses ist darauf zu achten, dass Ölfilter und Rund-Dichtring in der richtigen Position bleiben. Das Anschrauben kann auch mit mäßiger Kraft (gefühlvoll!) von Hand erfolgen. Der Hersteller schreibt allerdings vor, einen Drehmoment-Schlüssel zu verwenden.

Wechsel des Innenraum-Luftfilters

Vorgaben des Herstellers

Lt. Hersteller sind für den Dacia Logan II TCe 90 (Bj. 2015) für den Innenraum-Luftfilter (von Dacia als "Reinluftfilter Fahrgastraum" bezeichnet) Wechselintervalle von 20.000 Kilometer oder maximal 1 Jahr (je nachdem, was eher zutrifft) vorgesehen. Der Innenraum-Luftfilter hat also die gleichen Wechselintervalle wie das Motoröl.

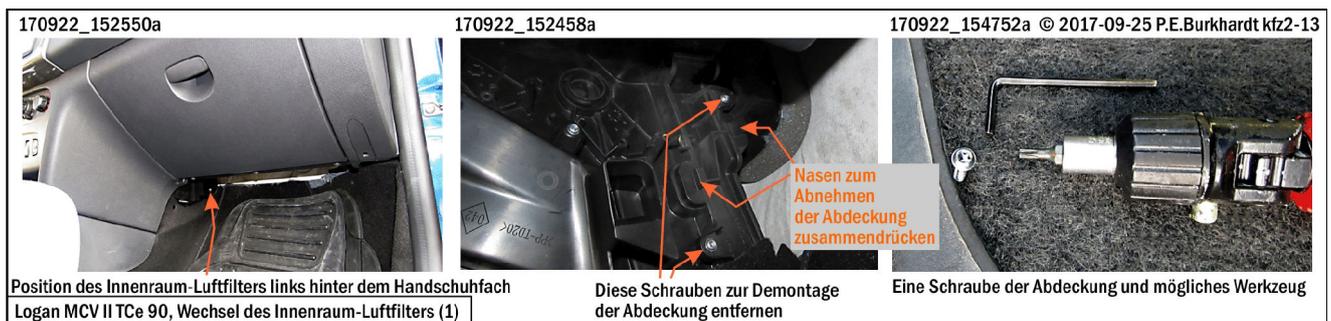
Meine Erfahrungen

Da ich den Ölwechsel alle 10.000 Kilometer bzw. spätestens nach einem Jahr durchführe, erfolgt auch der Wechsel des Innenraum-Luftfilters im gleichen Rhythmus. Man könnte den Wechsel auch in größeren Abständen vornehmen, da der Filter keinen Einfluss auf die Haltbarkeit des Motors hat. Ein zugesetzter Filter sorgt höchstens für Probleme in den Luftkreisläufen und für schlechte Innenraumluft.

Benötigtes Material und Werkzeuge

- Innenraum-Luftfilter MAHLE LAK923 mit Aktivkohle (Artikel-Nr. bei Stahlgruber 3413746, Vergleichstyp RENAULT 272779683R)
- Sechskant-/Torxschlüssel (siehe Bild)

Ein Filter mit Aktivkohle hat den Vorteil, bestimmte Gerüche zusätzlich auszufiltern. Die Kohlepartikel haben eine große innere Oberfläche. Bestimmte Substanzen der zu reinigenden Außenluft werden in der Kohlenstoffmasse angereichert. Dabei wird aber auch ein Teil der Kohle verbraucht, da sie mit bestimmten Stoffen chemisch interagiert. Das bedeutet, die Langzeitwirkung eines Aktivkohlefilters ist begrenzt. Filter ohne Aktivkohle sind nur wenig billiger.



Wechseln des Innenraum-Luftfilters

Hinweise zum Wechsel

Der Innenraum-Luftfilter unterhalb des Handschuhfachs ist schwer zugänglich. Insbesondere die zwei Torx-Schrauben der Filterabdeckung lassen sich nur mit Mühe entfernen, da keine direkte Sicht möglich ist. Eine Handlampe ist nötig. Besonders die obere Schraube lässt sich nur lösen, wenn man auf dem Rücken liegend (halb auf dem Vordersitz) den Kopf unter das Handschuhfach steckt.

Beim Einsetzen des neuen Filters ist eine weitere Hürde zu nehmen. Damit der Filter im vorgesehenen Schacht plaziert werden kann, muss er oben etwas zusammengedrückt werden. Die Zugangshöhe ist kleiner als die Filterhöhe. Dieses Zusammendrücken hat natürlich negative Auswirkungen auf die Kanten der gefalteten Filterfläche. Die vertikalen Kanten knicken etwas ein. Den Filter kann man nur stückweise abwechselnd oben und unten in den Schacht schieben. Ist der Filter dann ganz im Schacht, ist in der Höhe wieder genug Platz. Man kann nur hoffen, dass die Knicke im eingebauten Zustand verschwinden und der Filter ganzflächig an der inneren Lüfteröffnung anliegt. Eine visuelle Kontrolle ist nicht möglich.

Arbeitsschritte

1. Sitz des Filters unterhalb des Handschuhfachs links, siehe Bild (Hebebühne nicht nötig)
2. Untere und obere Befestigungsschraube der Filterabdeckung entfernen (Position siehe Bild)
3. Die zwei Nasen der Filterabdeckung (siehe Bild) mit einer Hand zusammendrücken, um die Abdeckung zu entriegeln, dann die Abdeckung abnehmen
4. Den alten Filter rausziehen, dabei oben etwas zusammendrücken
5. Den Filterschacht aussaugen. Eine visuelle Kontrolle, ob der Schacht schmutzfrei ist, ist höchstens mit einem Spiegel möglich.
6. Den neuen Filter einsetzen, dabei den Pfeil auf dem Filter beachten, um die richtige Luftrichtung zu garantieren (vom Motorraum in Richtung Fahrgastraum). Beim Einsetzen des Filters diesen oben etwas zusammendrücken, damit er in den Schacht passt.
7. Filterabdeckung wieder aufschnappen und die Schrauben eindrehen.

Weitere Informationen siehe folgende Bilder

170922_160340a



Filterabdeckung

170922_160704a



Innenraum-Luftfilter MAHLE LAK923 mit Aktivkohle

© 2017-09-25 P.E.Burkhardt kfz2-14



Aufnahmebügel für die Abdeckung

170922_160414a



Filterabdeckung von der Seite

Die beiden Nasen bei der Demontage der Abdeckung zusammendrücken, damit sich die Abdeckung löst.

170922_160534a



Im unteren Bereich hat sich vor dem Filter Schmutz angesammelt, der nach Entnahme des Filters entfernt werden muss.

Logan MCV II TCe 90, Wechsel des Innenraum-Luftfilters (2)

170922_161248a



Ausgebauter Innenraum-Luftfilter

170922_161306a



Dieser Originalfilter war ohne Aktivkohle.

170922_160914a © 2017-09-25 P.E.Burkhardt kfz2-15



Beim Filtereinbau die Luftrichtung beachten!

Logan MCV II TCe 90, Wechsel des Innenraum-Luftfilters (3)

170922_161432a



Filterschacht, leider oben mit eingeschränktem Zugang

170922_161518a



Schmutz vor Einbau des neuen Filters mit Staubsauger entfernen

170922_162408a © 2017-09-25 P.E.Burkhardt kfz2-16



Fertig eingebauter Filter, nur die Abdeckung fehlt noch

Logan MCV II TCe 90, Wechsel des Innenraum-Luftfilters (4)

Anmerkung zur Konstruktion des Filterschachtes

Was sich die Konstrukteure des Filterschachtes gedacht haben, ist mir schleierhaft. Man hätte genügend Platz gehabt, den Schacht mit einer konischen Aufnahmeöffnung zu versehen, damit der Filter einfach reinzuschieben geht. Auch die Schrauben wären nicht nötig gewesen. Man hätte nur die Snap-Verbindung der Filterabdeckung etwas größer (und damit sicherer) gestalten müssen.

Beim Opel Omega z.B. ist der Innenraum-Luftfilter vom Motorraum aus zugänglich. Dort hat man auch freie Sicht auf den Filterschacht, um ggf. Schmutz erkennen und beseitigen zu können.

Wechsel des Motor-Luftfilters

Vorgaben des Herstellers

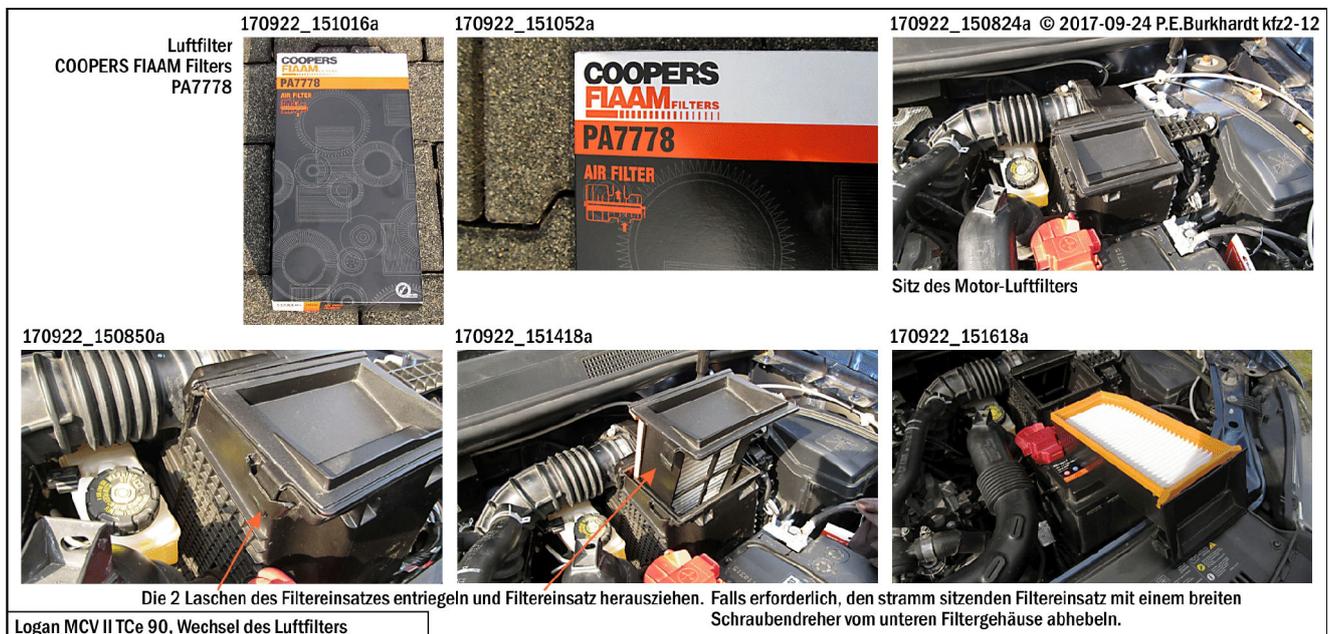
Lt. Hersteller sind für den Dacia Logan II TCe 90 (Bj. 2015) Luftfilter-Wechselintervalle von 60.000 Kilometer oder maximal 4 Jahre (je nachdem, was eher zutrifft) vorgesehen. Nun kommt es sicher darauf an, in welcher Umgebung das Auto genutzt wird. Zweck des Filters ist ja, dem Motor eine möglichst saubere Luft für die Verbrennung anzubieten. Feste Bestandteile, wie z.B. Staub, schaden der Motormechnik.

Meine Erfahrungen

Wird viel in staubbelasteter Umgebung gefahren, sind 4 Jahre sicherlich eine zu lange Zeit. Nachdem ich probeweise den Luftfilter visuell kontrolliert hatte, entschied ich mich für einen vorgezogenen Wechsel schon bei rund 33.000 Kilometern. Ein deutlich erkennbarer Staubbelaag hatte auf der Ansaugseite das Filtermaterial überzogen. Er stammt wahrscheinlich von den Schotterstraßen einiger Fahrten in Spanien und Portugal. Man schleppt dort eine Staubwolke hinter sich her, die so in Deutschland nie entstehen würde. Noch schlimmer ist es, wenn auf so einer Straße ein Fahrzeug vorausfährt, was sich leider nicht immer vermeiden lässt.

Benötigtes Material und Werkzeuge

- Luftfilter COOPERS FIAAM Filters PA7778 (Artikel-Nr. bei Stahlgruber 3413029)
- Schraubendreher



Wechseln des Motor-Luftfilters, Arbeitsschritte

1. Motorhaube öffnen, Sitz des Filters siehe Bild (Hebebühne nicht nötig)
2. Linke und rechte Lasche des Filtereinsatzes entriegeln, evtl. die Entriegelung durch Zwischenschieben je eines Schraubendrehers sichern
3. Filtereinsatz (oberes Filtergehäuse mitsamt dem eigentlichen Filter) aus dem unteren Filtergehäuse nach oben herausziehen. Sollte der Einsatz festkleben oder zu stramm sitzen, mit einem breiten Schraubendreher den Einsatz vom unteren Filtergehäuse abhebeln.
4. Filter aus dem Filtergehäuse nehmen und neuen Filter einsetzen, auf sorgfältigen Sitz achten
5. Kontrollieren, ob sich im unteren Filtergehäuse Schmutz befindet. Falls ja, den Dreck z.B. mit einem Staubsauger absaugen.
6. Filtereinsatz mit dem neuen Filter wieder in das untere Filtergehäuse schieben und die beiden Laschen verriegeln